

12.02.2018 – 00:50 Uhr

Rund 90 Mio. UnionPay-Karten werden außerhalb des chinesischen Festlands ausgegeben

Shanghai (ots/PRNewswire) -

UnionPay International gab heute bekannt, dass im Jahr 2017 rund 20 Millionen weitere UnionPay-Karten außerhalb des chinesischen Festlandes ausgegeben wurden. Dadurch hat sich die Gesamtzahl der UnionPay-Karten, die außerhalb des chinesischen Festlandes ausgegeben wurden, auf etwa 90 Millionen erhöht. Das Transaktionsvolumen dieser UnionPay-Karten ist im Jahresvergleich um rund 40 % gestiegen, und das Transaktionsvolumen, das mit diesen Karten auf dem chinesischen Festland getätigt wurde, ist seit mehreren Jahren kontinuierlich gestiegen.

Im Jahr 2017 haben nach neuesten Angaben rund 140 Millionen Touristen China besucht, was China damit zum viertgrößten Einreiseverkehrsmarkt der Welt macht. Die Zahl der nach China reisenden Touristen nimmt weiter zu und die Zahl der Touristen aus Ländern und Regionen entlang der sogenannten Neuen Seidenstraße wächst sogar noch schneller. UnionPay gibt mehr Karten außerhalb des chinesischen Festlandes aus und verbessert die Dienstleistungen und Privilegien für Kartenbenutzer, um den Personalaustausch zwischen China und der Welt zu unterstützen.

Bis Ende 2017 wurden rund 90 Millionen UnionPay-Karten außerhalb des chinesischen Festlands ausgegeben. 25 Millionen wurden auf den Märkten der Neuen Seidenstraße ausgegeben. UnionPay hat sich in Laos, der Mongolei und Myanmar zur Nummer 1 unter den Marken für Bankkarten entwickelt. In Pakistan wurden über 4,1 Mio. UnionPay-Karten ausgegeben. In Russland haben mehr als 10 lokale Banken 1,3 Mio. UnionPay-Karten ausgegeben.

Inzwischen sind UnionPay-Karten für Touristen aus einigen Ländern und Regionen, die China besuchen, zu einer wichtigen Zahlungsmethode geworden. UnionPay-Karteninhaber aus Ländern und Regionen entlang der Neuen Seidenstraße verwenden UnionPay-Karten gerne auf dem chinesischen Festland. Im Jahr 2017 wuchs das Transaktionsvolumen der in Pakistan ausgegebenen UnionPay-Karten auf dem chinesischen Festland um mehr als das Doppelte und das Transaktionsvolumen der in Tadschikistan und Kasachstan ausgegebenen UnionPay-Karten nahm um rund 50 % zu.

UnionPay-Karteninhaber aus anderen Ländern und Regionen brachten Händlern auf dem chinesischen Festland zusätzliche Geschäftsmöglichkeiten. Im Jahr 2017 benutzten globale Karteninhaber UnionPay-Karten in 31 Provinzen, Städten und Gemeinden und autonomen Regionen Chinas. Außer für Einkäufe geben einreisende Karteninhaber mehr Geld für Unterhaltung, Verpflegung und Unterkünfte aus.

Durch die Lokalisierung des Geschäfts von UnionPay außerhalb des chinesischen Festlands wird die internationale Ausrichtung des UnionPay-Netzwerks ersichtlicher. Seit November letzten Jahres hat das Transaktionsvolumen der UnionPay-Karten, die außerhalb des chinesischen Festlandes ausgegeben wurden, das Volumen der UnionPay-Karten, die auf dem chinesischen Festland ausgegeben wurden, übertroffen.

Über 90 % der Transaktionen mit UnionPay-Karten, die in Hongkong, Macau, Pakistan, Südostasien und Zentralasien ausgegeben werden, erfolgen lokal. Dies bedeutet, dass UnionPay zu einer der wichtigsten Zahlungsmethoden für die Einwohner dieser Märkte geworden ist. Darüber hinaus nutzen Karteninhaber außerhalb des chinesischen Festlands gerne Karten für ihre weltweiten Reisen. So wuchs beispielsweise das grenzüberschreitende Transaktionsvolumen der in Thailand, Pakistan und Kasachstan ausgegebenen UnionPay-Karten im Jahr 2017 um über 100 % und das Transaktionsvolumen der außerhalb des chinesischen Festlands in Europa und Amerika ausgegebenen UnionPay-Karten um mehr als 20 %.

Kontakt:

Agnes Hou
+86-21-2016-5843
houlingwei@unionpayintl.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057774/100812206> abgerufen werden.